Besuch beim Space H(ospital) Event in Lünen

6. März 2023 | T. Wurmbach

****Am 16.02.2023 fand das**** [Space H(ospital) Event](https://www.eventbrite.de/e/space-hospital-tickets-510541813307) ****in Lünen statt. Unter dem Thema *Smart Hospital* wurden Aspekte der aktuellen Gesundheitspolitik, Digitalisierung, Telemedizin, Künstlichen Intelligenz (KI) und Nachhaltigkeit von Gastredner\*innen präsentiert und mit dem Plenum diskutiert. Der**** [Lüntec-Tower](https://metropole.ruhr/explore-ruhr/locations/colani-ei-luenen)****, der häufig als Colani-Ei bezeichnet wird, diente als Veranstaltungsort. Auch die „****[Digitale Modellregion Gesundheit Dreiländereck](https://dmgd.de/)****“ (DMGD) war durch ihren geschäftsführenden Leiter Dr. Olaf Gaus vertreten.****

**Space H(ospital) bildet ein neues Format – neben kurz gehaltenen Impulsvorträgen von ca. 30 Redner\*innen konnten drei unterschiedliche Ausstellungen im Showroom besucht werden. Zudem gab es eine Lightshow und Themen-Catering. Der futuristisch gestaltete Veranstaltungsort, der den Strukturwandel im Ruhrgebiet symbolisieren soll, wurde bewusst gewählt, um die Verbindung zum Strukturwandel in den Krankenhäusern herzustellen.**

„Health-Plattformen sind uns bereits näher, als manche vermuten mögen. Sie gehören nicht ins ‚tomorrow land‘, sondern sind bereits unverzichtbarer Bestandteil von eHealth-Strategien, ohne die das Gesundheitswesen in Deutschland und Europa qualitativ wie quantitativ gar nicht mehr auskommt“, berichtet Dr. Olaf Gaus in seinem Beitrag aus dem Plenum. Das bedeute, dass die Prävention, die zum Ziel hat, Krankheiten zu vermeiden oder früh zu erkennen, in naher Zukunft immer mehr an Bedeutung gewinnen wird. Patientinnen und Patienten könnten die im Rahmen eines Monitorings selbst gemessenen Gesundheitsdaten zur Auswertung und zur Festlegung der am besten geeigneten Therapie an Expertenkonsile übermitteln.

Unter den Redner\*innen war auch [Prof. Dr. David Matusiewicz](https://dxmg.de/), der über Plattformen und Ökosysteme im Gesundheitswesen sprach. Prof. Matusiewicz ist der DMGD bereits aus [Folge 6 der Gesundheitspolitischen Gespräche](https://dmgd.de/2023/02/03/gesundheitspolitische-gespraeche-folge-6/) bekannt. Des Weiteren hielt [Prof. Dr. Jochen A. Werner](https://www.medical-influencer.de/vita/) einen Impulsvortrag zum Thema „Smart & Green Hospital“. Auch er war bereits Gast in [Folge 4 der Gesundheitspolitischen Gespräche](https://dmgd.de/2022/12/02/gesundheitspolitische-gespraeche-folge-4/) der DMGD. [Prof. Dr. Alexandra Jorzig](https://www.jorzig.de/prof-dr-iur-alexandra-jorzig.html) stellte juristische Rahmenbedingungen der Digitalisierung im Krankenhaus vor. Die [10xD GmbH](https://10xd.de/) fungierte als Veranstalterin des Space H(ospital) Events. Unter den weiteren Keynotes fanden sich Themen wie „Gespräch mit Roboter Pepper über #ChatGPT“, „Was kann das Krankenhaus vom Aerospace lernen?“ und „Was kann das Gesundheitswesen von Star Trek lernen?“.

Dr. Olaf Gaus zieht im Anschluss an die Vorträge und Diskussionen darüber, wie eine digital unterstützte Gesundheitszukunft aussehen wird, das Fazit: „Wir sehen international den Trend, wonach Gesundheitsdatenräume auf Plattformen nach und nach digitale Zwillinge von Patientinnen und Patienten generieren, die uns im Prozess unserer Veränderungen nachbilden und damit auch unsere zukünftigen und aktuellen Gesundheits- und Krankheitszustände. Das ist der Aufbruch in eine Datenmedizin, die in der Digitalen Modellregion Gesundheit Dreiländereck und der Forschungsgruppe ‚Digitale Praxis‘ der Lebenswissenschaftlichen Fakultät der Universität Siegen in Forschung und Entwicklung bereits entsteht.“

|  |  |
| --- | --- |
| Autorin Text: | T. Wurmbach |
| Bildtitel: | Space H(ospital) Event in Lünen am 16.02.2023. Personen v. l. n. r.: Prof. Dr. Alexandra Jorzig, Prof. Dr. David Matusiewicz, Dr. Olaf Gaus, Prof. Dr. Jochen A. Werner. |

Digitale Modellregion Gesundheit Dreiländereck  
Forschungsschwerpunkt der Lebenswissenschaftlichen Fakultät, Universität Siegen

**Ansprechpartner** Dr. Olaf Gaus

**Adresse**  Weidenauer Straße 167, 57076 Siegen  
**Postadresse** Universität Siegen, Forschungsschwerpunkt DMGD, Olaf Gaus, 57068 Siegen

**Telefon** +49 271 740-4988  
**Fax** +49 271 740-13859

**Mail** dmgd@uni-siegen.de  
**Website**  www.dmgd.de

DMGD

Die DMGD ist Teil der Lebenswissenschaftlichen Fakultät (LWF) der Universität Siegen. Ihre Ziele sind die Erforschung und Entwicklung (FuE) einer Datenmedizin zur Entlastung der ländlichen Gesundheitsversorgung im Dreiländereck Rheinland-Pfalz, Hessen und Nordrhein-Westfalen.

Gemeinsam mit niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten, Kliniken und Pflegeeinrichtungen sowie Kreisen und Kommunen werden in FuE-Projekten digitale Lösungsansätze erprobt, die zur Entwicklung einer sektorenübergreifenden, interprofessionellen Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum beitragen sollen.